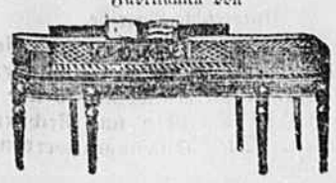
Vermischte Anzeigen.

Wm. Gähle u. Co.,
Fabrikanten von



Grand und Square Pianofortes,
Ecke von Eutaw u. Fayette und Nr. 345 Pratt, Ecke von Green-Straße,
Baltimore, Md.

Wir haben stets Pianofortes vorräthig, welche, was elegante Anfertigung, Schönheit des Tones und angenehmen Schlag betrifft, von keinem Instrumente übertroffen werden kann.

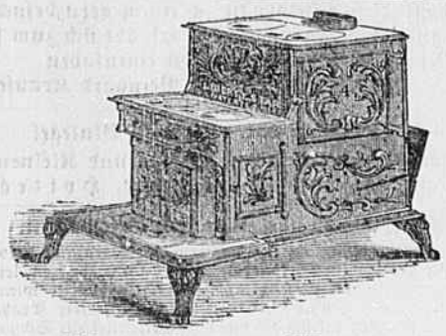
Bedingungen mäßig. Jedes Instrument wird garantirt.

Nicht als Zierde sondern zum Gebrauch.

GALLAGHER'S
CELEBRATED
MORNING STAR COOKING STOVE.

Ich habe in diesen Tagen Hrn. Fr. Heffley für meinen Haupt-Agenten meiner ausgezeichneten Koch-Oefen ernannt. Die Berühmtheit und Zweckmäßigkeit dieser Oefen hat auch andere Fabrikanten veranlaßt, dieselben nachzufabriciren. Ich mache deshalb den Bürgern Richmonds die Anzeige, daß sie bei Hrn. Heffley Oefen aus meiner Fabrik erhalten können.
A. J. Gallagher.

Als Referenzen verweise ich auf die HH. Rüger, Helfrich, Lange, Bergheimer, Weilbacher u. A. F. Heffley.
No. 32 Mainstraße.



Wm. Sears Wood
Fabrikant u. Händler von
Oefen, Blechwaaren u. s. w.,
No. 6. Mainstraße, Richmond, Virginia,
(Zeichen: Eine große Kaffekanne),
hält stets ein großes Lager und erhält fortwährend
Koch-, Parlor-, Saal- und Kochöfen.

Gleichfalls ein großes und wohlassortirtes Lager von Plain und Japaned Blechwaaren, Agricultural-Boilers 2c., welche Artikel er seinen Kunden und dem Publikum im Allgemeinen zu den billigsten Preisen offerirt.

NB. Er empfiehlt sich zugleich bei Neubauten zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagender Arbeiten und Reparaturen, sowohl in der Stadt, als auch im Lande.

Hot Air Furnaces
werden gleichfalls von ihm angefertigt und in Stores und Privatwohnungen aufgestellt. Sonstige Arbeiten, wie Gas-Fitting und Plumbing werden ebenfalls von Unterzeichnetem aufs Prompteste u. Beste ausgeführt. Wm. S. Wood.

Der Furniture Bazaar,
Governorstraße,
zwischen Main- und Franklinstr.,
enthält das reichhaltigste Lager von Rosenholz-, Mahagonie-, Nußbaum- u. Tannenholz-Möbel, die zu den billigsten Preisen gegen Baar abgelassen werden. Desgleichen sind in großer Auswahl vorräthig: Feder-, Pferdehaar- und Shuckmatratzen.

Es wird der eigne Vortheil der Käufer sein, erst dieses Lager zu besuchen, ehe sie anderwärts ihre Einkäufe machen. — Reparaturen jeder Art werden zu den billigsten Preisen berechnet. R. C. Howe,
Governorstr., zwischen Main u. Franklin

Boerhave's
Holländische Bitters.

Das berühmte Holländische Mittel gegen
Dyspepsia,
Nierenkrankheit, Leberkrankheit,
Schwäche irgend einer Art,
Kaltes und Hitziges Fieber,
und die verschiedenen Affectionen, welche aus einem unordentlichen Magen oder aus der Leber entspringen.

Wie Unverdaulichkeit, Säure im Magen, Colick, Herzbrennen, Appetitlosigkeit, Aengstlichkeit, Verstopfung, blutende und flüssige Hämorrhoiden. In allen nervösen und rheumatischen Fällen hat es bei unzähligen Malen wohlthätig gewirkt und vollständige Heilung hervorgebracht.

Dasselbe ist eine rein vegetabilische Mischung, nach streng wissenschaftlichen Grundsätzen und nach Anweisung des berühmten holländischen Professors Boerhave, bereitet. Wegen seines großen Erfolgen in den meisten europäischen Staaten, war seine Einführung in den Ver. Staaten mehr für Diejenigen bestimmt, welche aus unserm Vaterlande in diesem Lande zerstreut sind. Da dasselbe unter ihnen großen Beifall gefunden, so biete ich es dem amerikanischen Publikum an, indem ich weiß, daß seine in der That wunderbaren medicinischen Eigenschaften sich Bekanntschaft verschaffen werden.

Besonders wird es für Solche empfohlen, deren Constitution durch den beständigen Gebrauch von Liquören oder anderen Ausschweifungen in Unordnung gerathen sind. Am Allgemeinen augenblicklich wirksam, findet es seinen geraden Weg zum Sitze des Lebens, indem es in jede Nerve eindringt und sie beruhigt, den sinkenden Geist aufrichtet und in der That neue Gesundheit und Stärke in das ganze System bringt.

Warnung:

Die große Verbreitung dieses ausgezeichneten Aromas hat verschiedene Nachahmungen hervorgerufen, weshalb das Publikum im Ankaufe vorsichtig sein muß. Darum ist es nöthig, daß Ihr Boerhave's Holländisches Bitter, bevor Ihr es kauft, richtig probirt. Eine Bouteille wird Euch überzeugen, daß es besser ist, wie alle Nachahmungen.

☞ Verkauft $1.00 per Bottel oder 6 Bottels für $5 bei den einzigen Eigenthümern
Benjamin Page jr. u. Co.,
Fabrikanten von Artikeln für Apotheker u. Chemiker,
Pittsburg, Pa.

In Richmond wird dieses Bitters verkauft in den Apotheken der HH. Dove und Comp., Alexander Duval, W. Pennerson, P. Johnston u. Bro., Grubbs und Apperson, J. Blair, Waring und Prane, Charles Millspaugh und E. J. Picot, und in allen Städten der Ver. Staaten ist dieses Bitters in jeder Apotheke zu haben. [23.6

Vermischte Anzeigen.

☞ Die Unterzeichneten sind gesonnen, vom 1sten Januar zu verändern, und offeriren deshalb folgende Wagen, die sie noch an Hand haben, zu ausnahmsweise billigen Preisen, nämlich: Zwei neue Bucky's, zwei do. (second hand), drei neue Butcher- und Furniture-Wagen, ein Carrel mit Dach, ein Bäckerwagen. Sämmtliche Wagen sind mit ausgezeichneten Federn versehen. Zur Ansicht derselben laden Kaufliebhaber ein
John Does u. Bruder.
Franklinstraße, unterhalb Wallstr.
nahe am Alten Markt.

Spilman & Blackwell,
Gerichts-Anwälte,
No. 67 Main-Straße, Richmond, Va.
L. R. Spilman. James G. Blackwell

Deutsche Jäger-Compagnie.

Die Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, daß jeden Donnerstag, Abends 8½ Uhr, Exercier-Uebungen in der Jefferson Hall (Markthalle) stattfinden. F. Hagemeyer, ord. Serg.

☞ Auf den Wunsch Vieler habe ich mich entschlossen, auch ferner hier in Richmond zu bleiben, was ich dem geehrten Publikum hierdurch anzeige. Indem ich zugleich für das mir seit 14 Jahren geschenkte Zutrauen herzlich danke, bitte ich um das fernere geneigte Wohlwollen desselben.

Ich verbinde hiermit zugleich die Anzeige, daß ich Impfstoff von gesunden Kindern habe und mache Mütter hierauf aufmerksam.
15.5] Mrs. E. Riedt, Marshallstr.

Mrs. P. Hottes,
Deutsche Hebamme,
Broadstraße, zwischen der 6. und 7.

Dr. Th. Boldemann,
Office: Nordost-Ecke der Marshall- und 3ten Straße.

Dr. W. Grebe,
Office: Ecke Marshall- und 5te Strasse.

Daniel O'Donnell,
Haus- und Schiffs-Bleiarbeiter und
Gasfitter,
Mainstr., zwischen der 10. und 11. Straße
der Farmes Bank gegenüber.

C. Wendlinger,
Herren-Kleidermacher,
146 Mainstr.

1857r

Weißer Wein, das große Glas zu 20 Cts., die Flasche zu 60 Cts.,

1857r

Rother Wein, das große Glas zu 12 Cts., die Flasche zu 37 Cts., ausgezeichneter Qualität, sowie ferner
Weißen Wein,
das große Glas zu 12 Cts. und die Flasche zu 37 Cts. sind zu haben bei J. Marxhausen.

Kanarienvögel!
ausgezeichnete Schläger, sind billig zu verkaufen im
Neu-Markt Hotel.

„Wilhelm Tell Haus"
von
August Schad,
No. 164 Broad-, zwischen der 6. und 7. Straße,
(dem Theater gegenüber).

☞ Führt stets gutes Lagerbier, deutsche und französisch Weine, Brandy's, 2c. Das Haus ist geschmackvoll eingerichtet und werden die Gäste auf das aufmerksamste bedient.

New-Market Hotel.
Ecke 6te und Marshallstraße, Richmond, Va.

Dieses neu eingerichtete, früher von Hrn. S. Löwenstein geführte deutsche Gasthaus wird dem durchreisenden Publikum bestens empfohlen. Kostgänger (Boarder) erhalten freundliche Zimmer, einen guten deutschen Tisch und die aufmerksamste Bedienung. Das mit diesem Hause verbundene Gastzimmer und übrigen Wirthschafts-Räumlichkeiten, Spielzimmer u. s. w. sind bequem eingerichtet, und daselbst alle Arten Getränke frisch und in bester Qualität zu haben.
J. Marxhausen.

Lagerbier-Salon
von
F. Höber,
No. 11 Mainstr., (Rocketts), nahe dem Landungsplatze der Baltimore Steamer.

Das deutsche Publikum wird bei einem Besuche von Rocketts auf bigen Salon aufmerksam gemacht, woselbst die geehrten Gäste mit Erfrischungen jeder Art, insbesondere aber mit einem Glas guten Philadelphia Lagerbiers bedient werden.

Vorzüglicher Kümmelschnaps, eigner Fabrikation, ist im Großen und Kleinen zu haben bei F. Höber.

Hartshorne's CURE-ALL.
(Präparirt von einem Chemiker.)
Dieses Mittel heilt alle Schmerzen. — Das magisch Wunder unserer Zeit.

Dieses werthvolle Heilmittel wird innerlich und äußerlich angewandt. Es heilt sogleich

Zahnweh,	Kopfschmerz,
Verrenkungen u. Verletzungen,	Seitenstechen,
Cholera Morbus,	Frostbeulen,
Erkältungen,	Kaltes Fieber,
Neuralgia,	Ohrenschmerzen,
Rheumatismus,	Brandwunden,
Hühneraugen,	Cholera,
Gliederreißen,	Seitenschmerzen,
Magenschmerzen,	Brustschmerzen,
Dysentery,	Erfrorene Füße,
Wunden Hals,	Rippenbrüche,
Fußschmerzen,	Geschlechtstheilschmerzen,
Rückenschmerzen,	Leibschmerzen,

Schwachen Brustkasten.

Da dasselbe zugleich ein gutes Stärkemittel ist, so ist es besonders bei Magenschwäche, Dyspepsia und allgemeiner Schwäche zu empfehlen. Verkauft wird dieses Heilmittel
in Flaschen zu 25 und 50 Cents.

☞ Jede Familie, Reisende und Arbeiter sollte für einen etwaigen Unglücksfall oder bei plötzlichen Krankheiten eine Flasche von diesem Heilmittel stets bei sich führen.

☞ Solltest Du irgend welche Schmerzen haben, so brauche von diesem Cure-All, und Du wirst augenblickliche Linderung und Heilung finden. Zu haben bei
S. M. Zachrisson, A. Bödeker und
bei allen Apothekern in Richmond,
Norfolk und Petersburg.

Wein- und Lagerbier-Wirthschaft
von J. R. Guyer,
Governor- (13te) Straße, zwischen Franklin- u. Main

Unterzeichneter macht hiermit seinen werthen Gönnern und dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er durch billige und bedeutende Einkäufe aus erster Quelle in den Stand gesetzt ist, einen reellen und guten Wein zu
12 Cents den Schoppen, und
25 Cents die Flasche
auszuschenken. Somit kann Jedermann, mit einer kleinen Ausgabe, von dem köstlichen Traubensaft genießen.

Ferner halte ich stets in bester Qualität vorräthig:
Marinirte Aale,
Marinirte holländische Heringe,
Marinirte Schweinszungen
Marinirte Schweinsfüße,
Sardinen,
Importirten Schweizerkäse,
und ein vortreffliches Lagerbier, Brandies, Gins, Whisky, Absynth, Curaçao, Kirschenwasser, und überhaupt alle feinen französischen Liquors halte in bester und billigster Qualität.

Um geneigten Zuspruch bittet J. R. Guyer.

Wall Street Lagerbier-Salon
hält stets das beste New Yorker, Philadelphia, Reading und Baltimore Lagerbier,
auch andere Erfrischungen, wie echten Schweizer und Limburger Käse, Bologne, Sardins 2c. werden immer freundlich verabreicht und bittet um recht öfiern Besuch Wm. E. Schönborn.

Concert-Halle und Lagerbier-Salon.

Der Unterzeichnete empfiehlt dem deutschen Publikum seinen elegant eingerichteten Salon zu fleißigem Besuche. Die besten Liquors und Lagerbier aus den vorzüglichsten Brauereien des Nordens werden in dem Lokale desselben nur gehalten. Ganz ergebenst
14,8] A. Müller.

Vermischte Anzeigen.

Gesunder Menschen-Verstand.

In Betracht des regnerischen Wetters, was wir im Laufe dieses Frühjahrs hatten und in Folge desselben kann man gar nicht anders erwarten, als das der öffentliche Gesundheitszustand des Landes in verhältnißmäßiger Weise von den Pest aushauchen den Miasmen und der Malaria leiden und sich durch andere vorherrschenden Sommerkrankheiten kundgeben wird. Das gelbe Fieber verbreitet sich in unserm Lande von Jahr zu Jahr mehr, und wenn nicht gelbes Fieber, so wird leider Cholera dessen Stelle einnehmen, ohne von den vielen Gallenfiebern, dem Typhus und kalten und Wechselfiebern zu sprechen, die stets ihre Anzahl Opfer für das Grab fordern. In Betracht dieser Thatsachen ist das beste, was man thun kann, die Körper-Constitution in ihrem normalen Zustand zu erhalten, ohne die Lebenskraft zu gefährden. Zu diesem Ende hat Dr. Hostetter ein Präparat,

Hostetter Magenbitters

genannt, entdeckt und im Lande verbreitet, was keine neue Medicin, sondern ein Medicament ist, was jahrelang erprobt und die Gunst Aller sich erworben hat, welche dasselbe brauchten. Derselbe hat fortwährend in Gunst und Popularität nicht nur in den Atrentischen Staaten, sondern auch in Californien, Oregon und den Inseln des stillen Meeres zugenommen und ist ferner in Südamerika, Deutschland und andern Ländern erfolgreich verbreitet worden. Diese große Medicin wurde von Jemanden präparirt, der eine tiefe Kenntniß der Natur der Krankheiten hat und es ist dieselbe hauptsächlich darauf berechnet, das Uebel an der Wurzel anzugreifen. Der Bitters wirkt mit besonderer Kraft auf den Magen, die Eingeweide und die Leber und stellt deren gesunde und kräftige Thätigkeit wieder her, wodurch die Nautur gestärkt und das System die Fähigkeit erlangt, über die Krankheit zu triumphiren. Ganz besonders wirksam zeigt sich derselbe bei allen Unregelmäßigkeiten der Verdauungs-Organe Diarrhoe und Dyssentery welchen Krankheiten neue Ansiedler in Folge der Veränderung des Wassers unterliegen, werden nach kurzem Gebrauch des Bitters gründlich gehoben. Magenschwäche, wenn man dieselbe in ihren verschiedenen Formen betrachtet, herrscht vielleicht mehr vor, als irgend eine andere Krankheit und läßt sich dieselbe allemal auf Unordnung in dem Verdauungs-Organe zurückführen. Diese Krankheit nur curirt stets unfehlbar Hostetters Bitters, wenn dasselbe nach Anweisung auf der Flasche genommen wird, wobei man des Morgens nach dem Aufstehen ein Glas kaltes Wasser zu nehmen hat, was zur Beförderung der Cur beiträgt. Gegen diese Krankheit wird jeder Arzt Bitters irgend einer Art empfehlen und warum sollte man daher nicht einen Artikel nehmen, der als unfehlbar bekannt ist? Jedes Lande hat seinen Bitters als ein Vorbeugungsmittel gegen Krankheiten und als ein Mittel, um die Constitution zu kräftigen, und unter allen Völkern ist kein gesunderes zu finden, als das Volk Deutschlands, von woher dieses Präparat abstammt. Dasselbe ist auf wissendschaftliche Erfahrung und Experimente basirt, welche so viel beigetragen haben, diesem Präparat seinen hohen medizinischen Werth zu verleihen. Wenn der Bitters nach Anweisung gebraucht wird, so curirt derselbe, wie durch laue Erfahrung bewiesen ist, jede Art von Magenkrankheit und in gar kurzer Zeit. Da derselbe weder Ekel erregt, noch den Gaumen beleidigt, noch eine Veränderung in der Diät oder gewöhnlichen Beschäftigung nothwendig macht, sondern Schlaf und gesunde Verdauung befördert, so wird das Uebel schnell und gründlich gehoben. Man braucht nur Hostetter Magen Bitters bei den zahlreichen Krankheiten, in welchen sich derselbe wirksam erweist und die wir vorher genannt, zu versuchen, um denselben schätzen zu lernen. Die Thatsache, daß über 100 Nachahmungen an verschiedenen Orten aufgetaucht sind, seitdem diese Medicin verbreitet wurde, ist an sich eine hinreichende Garantie, daß Hostetter's Bitters von dem leidenden Publikum wohl gewürdigt wird.

Wir warnen daher das Publikum, eine der vielen Nachahmungen und Fälschungen zu gebrauchen, sondern **Hostetter's berühmten Magenbitters** zu verlangen und darauf zu sehen, daß auf jeder Flasche ein Glasguß, sowie auf der metallischen, den Kork bedeckenden Kapsel die Worte: „Dr. J. Hostetter's Stomach Bitters" nebst der Signatur von „Hostetter u. Smith, Manufacturers and Proprietors" auf der Etiquette sich befinden.

Zu haben bei allen Druggisten und Verkäufern in den Verein. Staaten, Canada, Südamerika, Deutschland und anderen Ländern und bei
Hostetter u. Smith,
Pittsburg, Pa.

Wm. Götze,
STEAM CANDY MANUFACTURER,
Broadstr., zwischen der 5. u. 6. Straße.

Das deutsche Publikum, namentlich Wiederverkäufer, mache ich auf mein großes Lager der verschiedenartigsten Candy's, Zuckerfiguren, Fancy Drops 2c. 2c. eigner Fabrik aufmerksam, und ersuche ich dieselben, ihre betreffenden Einkäufe beim Unterzeichneten zu machen, da ich durch vortheilhafte Einkäufe und Cash-Zahlungen in den Stand gesetzt bin, so billig wie New Yorker Fabrikanten verkaufen zu können.

50 Boxes Rosinen, in ganzen, halben und viertel Kisten,
25 Boxes Corynthen,
Datteln, Citronen und sonstige Südfrüchte können stets im Kleinen und Großen von mir bezogen werden, sowie auch vorzügliche deutsche und französische Pflaumen, alle Arten Nüsse, Citronat und sonstige Confecte, süßes Oel, eingemachte Gurken 2c. 2c.

Ferner mache ich das Publikum auf mein großes Lager von
Deutschen Spielwaaren,
Torpedo's, Firecrackers, Raketen, Roman Candles 2c. aufmerksam.
Um einen Besuch seines Lagers bittet Wm. Götze.

Günstige Gelegenheit
dem Glücke die Hand zu bieten.
Der Plan
der allgemein bekannt und beliebten großen Geldgewinnst-Lotterie der freien Stadt Frankfurt a. M., von der Regierung garantirt und überwacht, bietet
unter nur 28000 Loosen 14811 Gewinne.

Also weit über die Hälfte der Loose werden mit Geldgewinnen von 200000, 150000, 130000, 120000, 115000, 110000, 105000, 104000, 100000, 50000, 30000, 25000, 2 mal 20000, 2 mal 15000, 1 mal 12000, 2 mal 10000, 1 mal 6000, 2 mal 5000, 5 mal 4000, 4 mal 3000, 13 mal 2000, 116 mal 1000 Gulden u. s. w. u. s. w. gezogen, und die in der letzten Klasse nicht mit Geld-Gewinnen gezogen werden, erhalten zu der ersten Klasse der folgenden Lotterie ein Freiloos, wodurch dem Inhaber dennoch ein Gewinn bis zu 10000 Gulden zufallen kann.

Die nächste Ziehung findet im Januar statt, wozu

Ein ganzes Loos	$3.00	portofrei kostet.
Ein halbes Loos	1.50	
Ein viertel Loos	75	

H. Peters u. Co. in Frankfurt.
NB. Alle Briefe für uns sind zu adressiren an
C. Miller, 67 Chatham Str., New York.

Soeben erhalten von New York per Schooner Daneville 2000 Pfund deutsche Pflaumen, welche an Wiederverkäufer zu sehr billigem Preise abgelassen werden können. In geringeren Quantitäten 10 Pfd. für $1, und 12 Cts. per Pfd.

Ferner wichtig für Bäcker!
20 Boxen Valencia Rosinen, per Pfund bei der Box 8 Cents, zu haben bei Wm. Götze,
Broadstr., zwischen der 5. u. 6.

Lagerbier, Ale, Porter und Cider in Flaschen wie seither

Quarts per Dutzend		$1.50	Flaschen nicht eingerechnet.
Pints	„ „	75	
Halbe	„ „	50	

P. Weilbacher,
18. Straße zwischen Main und Cary.
NB. Wiederverkäufer genießen einen bedeutenden Rabatt.

Durch Baar-Einkäufe und directe Beziehungen von Havanna wie deutschen Cigarren in den Stand gesetzt, dem geschäftstreibenden Publikum die größten Vortheile bei der Auswahl von Cigarren zu offeriren, erlaube ich wir zur Besichtigung meines Lagers in allen Sorten Cigarren, wie Regalia's, Londres, Opera's, Principies u. s. w. einzuladen. Von dem Grundsatze ausgehend, daß nur gute Waare und schmaler Profit einen raschen Umsatz herbeiführt, glaube ich um so mehr auf allgemeinen Zuspruch rechnen zu dürfen, als ich jede Cigarre, die bei mir gekauft wird, als frei rauchend garantire und reellste Bedienung zusichere. P. Weilbacher,
Wholesale Cigarrenstore, 18te Str.
zwischen Main u. Cary.

Feuer- und Marine-Assekuranz
der
Virginia Fire & Marine Insurance Company
die ein Bona Fide Capital von $200,000 besitzt und im Jahre 1832 durch die Gesetzgebung von Virginien eingesetzt wurde.

Versicherungen werden durch diese alte Compagnie ertheilt unter den günstigsten Bedingungen gegen Feuer- und Wasserschäden an Eigenthum aller Art, als: Häuser, Meubel, Güter und Waaren aller Art, sowohl in der Stadt, als auch im Lande, und werden die betreffenden Auszahlungen prompt geleistet.

☞ Für die Police und die Aufnahme der zu versichernden Gegenstände wird nichts berechnet.

Office No. 131 Mainstr., Richmond, Va., eine Thür unterhalb Dispatch Officer. W. S. Cowardin, Präsid.
William Willis, Jr., Secretär. [10.12

Buchhaendler-Anzeigen.

J. H. Stecker
ist Agent für folgende Zeitschriften:
New Yorker Criminal-Zeitung,
„ Humorist,
Schule des Volks,
Musik-Zeitung,
Freiligrath's sämmtliche Werke,
und übernimmt überhaupt Bestellungen auf alle neu herauskommende Schriften.

Bei J. H. Stecker ist zu haben:
Leben und Wirken von General Friedrich Wilhelm von Steuben. Preis 16 Cts.
Frank Leslies Illustrirte Zeitung. Preis 5 Cts.
Bei J. H. Stecker sind zu haben alle deutsche und englische Schulbücher, Gesangbücher, Schreibbücher für Geschäftsleute und Schulen, Schreibpapier, Bleifedern 2c. zu den billigsten Preisen.

Freiligrath's Werke,

in 50 Wochenlieferungen a 15 Cts. oder in 6 Bänden a $1.25, mit einem
Gewinnantheil für das Publikum
von
$5000, $10,000 oder $15,000,
und zwar
$2000, $4000 oder $6000 für einen Anonnenten, $500 oder $1000 für einen Agenten, und $2500, $5000 oder $8000 zur Gründung eines deutschen Hospitals in New York.

Noch nie, weder hier noch in Europa ist ein literarisches Unternehmen dem Publikum unter so annehmbaren Bedingungen geboten worden, wie hier die Werke des größten jetzt lebenden deutschen Dichter. Wer Freiligraths Werke bestellt, schafft nicht allein um die geringe Ausgabe von 15 Cts. pr. Woche oder 1.25. alle zwei Monate, ein gediegenes Werk an, welches für ihn und seine Familie bleibenden Werth hat, sondern er hat noch gleichzeitig die Chance, ein namhaftes baares Capital zu erwarten, und trägt endlich noch zur Geündung eines deutschen Instituts bei, welches nicht allein für die in New York lebenden ärmlichen Deutschen, sondern auch für die Tausende deutscher Einwandrer, welche hier landen, von den segensreichsten Folgen sein wird.

Mit den sogenannten Prämien-Vertheilungen hat das in Rede stehende Unternehmen nichts gemein. Es handelt sich hier nicht um die Vertheilung von Goldfedern, Litographien u. s. w., sondern um ein bedeutendes baares Capital, welches in eine Hand kommend, den Wohlstand einer Familie begründen kann; es handelt sich auch nicht um eine in graue Ferne hinausgerückte unbestimmte Zeit, sondern das Ganze muß bis zum ersten August 1859 entschieden sein und endlich ist Alles in die Hände der Abonenten selbst gelegt und der öffentlichen Controlle anheimgegeben.

Am 15. Mai 1858 hat die Herausgabe in Wochenlieferungen begonnen, und am 15. Juli ist der erste Band der Ausgabe in Bänden erschienen. Jede Wochenlieferung kostet 15 Cents, jeder Band $1.25. Schön gebundene Exemplare kosten 25 Cents mehr pr. Band. Das bereits Erschienene wird sofort und die Fortsetzung immer bei Erscheinen geliefert. Die Bestellung gilt für das ganze Werk.

Ausführliche Anzeigen sind bei allen Agenten zu haben. Solide Männer, welche in Orten, wo noch kein Agent ist, die Agentur übernehmen wollen, bitte ich, sich an mich zu wenden. New York, 31. Juli 1854.

Friedrich Gerhardt.
(Post-Box 4001.)

1859!
Kalender jeder Art für das Jahr 1859 bei
J. H. Stecker.

Der Unterzeichnete macht das Publikum auf seine
Deutsche Leihbibliothek
aus mehr als
4000 Bänden
bestehend und die neusten Erscheinungen der deutschen Literatur enthaltend, aufmerksam, und empfiehlt diesen reichhaltigen Bücherschatz zur fleißigen Benützung.

Bücher werden ausgeliehen gegen Hinterlegung von $1.00 zu 5 Cts. per Buch, bei Abonnement von 37 Cts. per Monat und $3.00 per Jahr bei Vorauszahlung.
J. H. Stecker, Buchhändlr
7te Straße, dem Theater gegenüber.

Im Verlage von Jgn. Kohler in Philadelphia ist soeben erschienen und durch J. H. Stecker's Buchhandlung in Richmond zu beziehen:

M. Ludwig Hofacker's
weiland Pfarrer in Rielingshausen in Würtemberg
Predigten
für alle Sonn-, Fest- und Feiertage
nebst
einigen Bußtagspredigten und Grabreden,
und
erweiterten Mittheilungen aus seinem äußeren und inneren Lebensgange.
Mit dem Bildnisse des Verfassers in Stahl gestochen.
Nach der zwölften (neuesten) Auflage vollständig herausgegeben.
950 Seiten in großem Druck.

Volks-Bilderbibel, die große allgemeine, oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments nach Dr. M. Luther's Uebersetzung. Pracht-Ausgabe mit 100 schönen in den Text eingedruckten Abbildungen und durchaus gehender Randeinfassung. Auf schönem Druck-Velinpapier. Solid mit Schließen in Leder gebunden.

Diese Bibel macht den Import europäischer Bilder-Bibeln entbehrlich und zeichnet sich insbesondere noch durch seltene Vollständigkeit aus, indem sie die Apokryphen ganz, dann das 3. und 4. Buch Esra, das 3. Buch der Makkabäer und die Zerstörung Jerusalems von Jos. Flavius enthält, welche größtentheils in andern Bibel-Ausgaben fehlen.

Arndt's, J., sechs Bücher vom wahren Christenthum nebst beigefügtem Leben des sel. Autors und dessen Paradiesgärtlein, nach den Sonn- und Feiertags-Evangelien und Episteln; statt einer ordentlichen Hauspostille zu gebrauchen. Nebst 66 feinen Holzschnitten. kl. 4. 2142 Seiten. Grober Druck. Solider Lederband mit Marmorschnitt und Doppelschließen.

Shmolken's, B., himmlisches Vergnügen in Gott, oder vollständiges Gebetbuch für alle Zeiten, nebst der Leidensgeschichte unseres Heilandes und Morgen- und Abendandachten in Versen. gr. 8. Grober Druck. Solider Lederband mit Marmorschnitt u. Doppelschließen.

Stark's, J. Fr., tägliches Handbuch in guten und bösen Tagen, enthaltend Aufmunterungen, Gebete und Gesänge für Gesunde, Kranke, Betrübte und Sterbende, nebst Gebeten und Gesängen für Schwangere und Gebärende. 702 Seiten. Grober Druck. Schöner, solider Lederband mit Doppelschließen.

Goßner's, Joh., Schatzkästchen, enthaltend biblische Betrachtungen mit erbaulichen Liedern auf alle Tage des Jahres. Verb. Ausgabe. kl. 8. 657 S. Text. Schöner deutlicher Druck. Solider Lederband mit Doppelschließen.

Sänger, der, am Grabe. Eine Auswahl der zum Gebrauche bei Leichenbegängnissen, wie auch Trostlieder für Solche die um geliebte Todte trauern. 18mo. 240 S. Text. Schöner Mousselineinband mit Goldtitel.

Hübners biblische Historien von dem Alten u. Neuen Testament für die Jugend und Volksschulen. Neu bearbeitet von C. A. Körner. Mit leichtfaßlichen Fragen unter dem Texte, 51 Bildern und einem Kärtchen von Palästina. 468 S. Schöner deutlicher Druck. Lederband mit Doppelschließen.

Dasselbe Werk englisch.

Witschel's, J. H. W., Morgen- und Abendopfer, nebst andern Gesängen und einem Anhang. Mit einem Titelkupfer. Genau nach der Original-Ausgabe, 18mo 328 S. Schön in Mousselin gebunden.

Monument Lagerbier-Salon.
Ecke der 10. und Mainstraße.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit seinen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er den früher von Hrn. Georg Paul geführten Lagerbier-Salon an der Ecke der 10ten und Mainstraße eröffnet hat, und stets nur das beste Lagerbier, sowie ausgezeichneten Limburger u. Schweizer Käse, Weine, Liquors, Cigarren und sonstige Erfrischungen jeder Art zu halten gedenkt.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Philipp Sautter.